

Pädagogisch korrekt?

Beitrag von „Caro07“ vom 13. November 2025 17:42

Ich weiß zwar nicht, wie die Punkteverteilung ist, z.B. wie viel der Ansatz bekommt, die Rechnung und die Antworten. Der Schüler hat die Aufgabenstellung höchstens nebulös verstanden, sonst hätte er nicht rumgerechnet und dann irgendetwas als Antwort hingeschrieben. Den "Gnadenpunkt" kann man in der Grundschule schon geben, denn, wenn er alle Beträge abgezogen hätte, dann wäre er zumindest vom Ergebnis her darauf gekommen, wie viel Geld übrig ist. Leider hat er die 90 € nicht abgezogen. Aber verstanden hat er die Aufgabe nicht, sonst hätte er nämlich auf die zweite Frage die Antwort auf sein falsches Ergebnis gegeben. Er wusste also gar nicht, was er rechnet. Den einen Punkt finde ich dahingehend erklärbar, weil er zumindest so angefangen hat, dass er zur Antwort der 2. Frage gekommen wäre. Dazu kommt, dass ohne Rechnung in der falschen Antwort die richtige Summe der Tagesausgaben (490 €) erscheint. Aber ohne Rechnung ist das nicht viel wert.

Übrigens ist das keine übermäßig schwere Textaufgabe. Es sind sogar zwei Fragen gestellt um es dem Schüler leichter zu machen und nicht nur die Endfrage.